
GEMEINDEAMTS

NACHRICHTEN

**FOLGE NR: 3/2006 Postgebühr bar bezahlt.
An einen Haushalt, Verlagspostamt 4320 Perg,
750 90 I91U Amtliche Mitteilung**

Preisverleihung in Wien „Amtsmanager 2006“



34 Bürgermeister, AmtsleiterInnen und Christoph Lettner vom Regionalbüro Donauland Strudengau konnten von der Generalsekretärin Mag. Anna Maria Hochhauser den begehrten Preis entgegennehmen. Beeindruckt waren die Veranstalter von dem Auftritt der Kooperationsgemeinden in Wien. Der Präsident des Österreichischen Gemeindebundes Bgm. Helmut Mödlhammer war erfreut, über das große Engagement der öst. Gemeinden, insbesondere von der Zusammenarbeit der Mühlviertler Gemeinden.

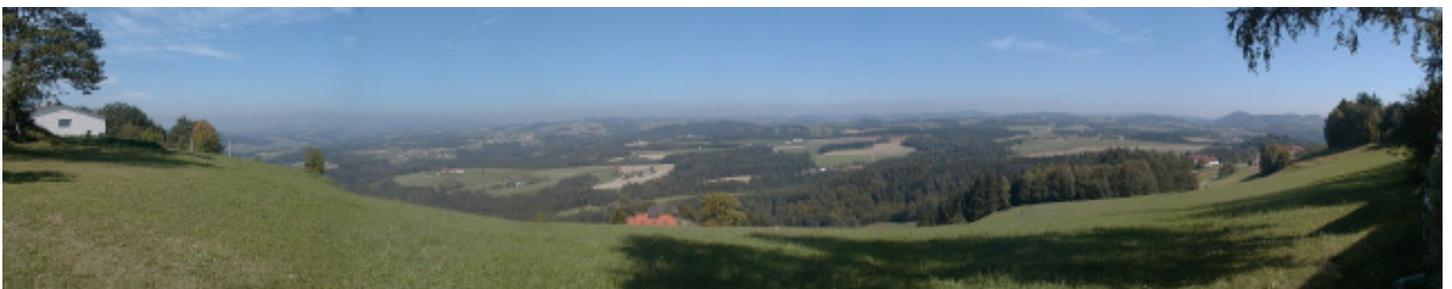


Allerheiligen i.M.

Aus dem Inhalt

- Preisverleihung in Wien „Amtsmanager 2006“
- Aus dem Gemeinderat
- Agrarfoliensammlung
- Tätigkeitsbericht der FF Allerheiligen/Lebing über das Jahr 2005
- Bakteriologische Trinkwasseruntersuchung-Prüfbericht
- Kindergarteneinschreibung 2006
- „forum öö. geschichte“ - Virtuelles Museum OÖ.“
- Wir gratulieren
- Osterbaum schön geschmückt
- Früh übt sich wer ein „Bau“meister werden will...
- Entsorgung von Rasengrünschnitt
- Schuldnerberatung kostenlos oder kostenpflichtig?
- Änderung Termine - Mutterberatung 2006
- Sprechtag der Oö. Patienten- und Pflegevertretung
- Hundekunde-Kurs
- Bürgerservice rund um die Uhr
- ÖKO- BOX
- Der perfekt machinenlesbare Adressblock
- Geld zurück für ihr Kühlschrankschrankpockerl
- Terminplaner

GEMEINDEAMTSNACHRICHTEN-Medieninhaber und Verleger-
Gemeindeamt Allerheiligen i.M. Nr.2; Hersteller: Eigenvervielfältigung;
Layout: AL Martin Lehner; Karin Frühwirth, F.d.I.v.Bgm. Johann
Aistleitner, AL Martin Lehner





Die Preisverleihung wurde moderiert von der ORF Journalistin Dr. Gisela Hopfmüller.

Diese hohe Auszeichnung bestärkt die Gemeinden, ihren Weg der Zusammenarbeit zum Wohle der Bürger fortzusetzen, Bürokratie weiter abzubauen und Leistungsfähigkeit der Verwaltung zu stärken.

Die externe Projektbegleitung hatte die Fa. Gemdat O.Ö. inne. Weiters wurde das Projekt von LR Dr. Josef Stockinger und Landessrat Josef Ackerl unterstützt.

Teilnehmende Gemeinden: Allerheiligen, Arbing, Bad Kreuzen, Baumgartenberg, Dimbach, Grein, Klam, Mitterkirchen, Münzbach, Naarn, Pabneukirchen, Rechberg, Saxen, St. Nikola, St. Thomas, Waldhausen und Windhaag/Perg.

Von den 17 Gemeinden werden rund 30.000 Bürger/innen betreut.

Die Verwaltungskooperation Unteres Mühlviertel beschäftigt sich intensiv, wie Ressourcen noch besser genutzt werden können. Für immer mehr Aufgaben werden zunehmend Spezialisten notwendig. Als Ergebnis wurden sieben Kompetenz-Zentren geschaffen, die sich mit den verschiedenen Aufgaben der Gemeinden auseinandersetzen.

Die Kompetenzzentren sind:

Buchhaltung/Finanzen, Personalverrechnung/Dienstrecht, Bau-Abwicklung, Verwaltung, Personenstandswesen (Einwohner-Meldewesen, Standesamt), Tourismus und EDV.

Nicht jede Gemeinde kann Experten auf allen Ebenen haben. Die Kompetenz-Zentren werden von Experten geleitet, die auch den anderen Gemeinden zur Verfügung stehen. Ein weiteres Beispiel für viele: Ein ausländisches Paar heiratet. Viele Fragen sind offen. Der Standesbeamte ist überfordert. Ein Anruf beim Kompetenz-Zentrum und viel Zeit ist gespart.



Dem Orgelverein wurde für das Jahr 2006 ein Zuschuss genehmigt. Der Orgelverein feiert im heurigen Jahr das 10-jährige Jubiläum.

● **Rahmenvereinbarung über den Austausch von Geodaten mit dem Land Oberösterreich**

Mit dem Land Oberösterreich wurde eine Rahmenvereinbarung über den Austausch von Geodaten abgeschlossen.

Genehmigung des Fördervertrages für den Kanal „Naarntal-Kuchlmühle“

Der Vertrag mit Kommunalkredit Public Consulting GmbH wurde einstimmig genehmigt. Es geht um den Kanal in der Kuchlmühle. Die Gesamtkosten belaufen sich auf • 228.000,- die Gemeinde Allersheiligen i.M. ist mit 27 % an der Anlage beteiligt.

Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2005

Der Rechnungsabschluss 2005 wurde vom Gemeinderat einstimmig verabschiedet.

Im ordentlichen Haushalt ergaben sich Soll- Einnahmen von 1.637.732,98 Euro und Soll- Ausgaben von 1.813.383,59 Euro. Es ergab sich somit ein Abgang von 175.650,61 Euro.

Im Voranschlag war ein Abgang von

178.000,- veranschlagt. Dies ergibt eine Abweichung von 0,18 %.

Im **außerordentlichen Haushalt** betragen die Soll- Einnahmen 813.628,78 Euro und die Soll- Ausgaben 899.030,55 Euro von 85.401,77 Euro.

Der Schuldenstand für Bankkredite betrug mit Ende 2005 2.834.046,37 Euro und erhöhte sich durch den Kanalbau Dörfel um • 322.842,76.

Das Vermögen betrug mit Jahresende 5.838.753,66 Euro.

Die Vorhaben im außerordentlichen Haushalt:

Die Vorhaben Reitwege und Kanal Hochwasserschäden wurden abgeschlossen und ausfinanziert.

Weitere Vorhaben im ao. Haushalt

Sanierung Volksschule II. Bauetappe, Güterweg Fehringer, Güterweg Feilmayr, GW Danecker, Landesstrassen-Gehsteig, Ankauf eines Schneepflugs, Grundkauf Hinterholzer, Kanal Niederlebing-Judenleiten, Kanal Kuchlmühle, Kanal Dörfel - Baumgarten

Erlassung einer Verordnung „GW Fuxluger“

VERORDNUNG

=====

des Gemeinderates der Gemeinde Allersheiligen im Mühlkreis vom 23. März 2006 betreffend die Widmung einer Straße für den Gemeingebrauch und ihre Einreihung in die Straßengattung „Güterweg“.

Auf Grund der Bestimmungen des § 8, Abs.2, Z.2 und § 11, Abs.1 und 6 des OÖ. Straßengesetzes 1991, LGBl.Nr.84 i.d.g.F. in Verbindung mit dem § 40, Abs.2, Z.4 und § 43, Abs.1 der oö. Gemeindeordnung 1990, LGBl.Nr.91/1990 i.d.g.F.

§ 1

Dieser Verordnung liegt der Plan des Amtes der o.ö. Landesregierung v. 28.06.2005, Maßstab 1: 2000, zugrunde. Der Plan liegt bei der Gemeinde Allerheiligen im Mühlkreis auf und kann während der Amtsstunden von jedermann eingesehen werden.

§ 2

Die im Plan (§ 1) rot dargestellte und über die Grundstücke, Grdstk. Nr. 1193, 1195/2, 1197, 1233/2, 1240, 1243/1, 1243/2 KG Allerheiligen führende Straße wird als öffentliche Straße gewidmet und in die Straßengattung „Güterweg“ eingereiht.

§ 3

Diese Verordnung wird gem. § 84 der OÖ.Gem.O.1990 durch 2 Wochen kundgemacht und wird mit dem auf den Ablauf der Kundmachungsfrist folgenden Tag rechtswirksam.

Übernahme der durch Interessentenbeiträge nicht gedeckten Kosten für den GW Fuxluger

Die Gesamtkosten für den GW Fuxluger betragen • 150.000,- ; Landeszuschuss • 90.000,-; Bedarfszuweisung • 45.000,-; Interessentenbeitrag • 15.000,-.

Die Übernahme der durch öffentliche Mitteln und Interessentenbeiträge nicht gedeckten Kosten in der Höhe von 30 % wurden genehmigt. Mit dem Bau soll im Herbst begonnen werden.

Stadtgemeinde Perg; Erlassung eines Raumordnungsprogrammes

Für die Stadtgemeinde Perg soll ein Raumordnungsprogramm erlassen werden. Es betrifft das Gebäude der Fa. Altzinger in der Herrenstraße. Die Verkaufsfläche soll auf 5000 m² erweitert werden.

Weiters soll das Gebäude der Fa. Altzinger in der Feldstraße (Baumarkt) ebenfalls von

3.600m² auf 7.000 m² erweitert werden. Nachdem die Nahversorgung durch diese Erweiterung nicht betroffen ist, wurde seitens des Gemeinderates die Zustimmung erteilt.

● **Genehmigung der Berichte des Prüfungsausschusses**

Die Berichte des Prüfungsausschusses für die am 2.3.2006 und 21.6.2005 stattgefundenen Prüfungen wurden einstimmig genehmigt.

Agrarfoliensammlung

Künftig findet im Bezirk Perg eine neue, effizientere und kostengünstigere Agrarfoliensammlung statt. Diese Sammlung wurde von der Bezirksbauernkammer, den Maschinenringen Perg und Gusental, sowie dem Bezirksabfallverband Perg herbeigeführt. Künftig wird eine Frühjahrs- und eine Herbstsammlung durchgeführt, wobei jeweils 5 Übernahmestellen angeboten werden. Die Sammlung wird von den Maschinenringen organisiert. Sollten Sie Fragen zur neuen Sammlung haben, wenden Sie sich bitte direkt an die Maschinenringe.

Die alte Sammlung von Silofolien über den Bezirksabfallverband Perg wird es in Zukunft nicht mehr geben. Selbstverständlich ist uns bewusst, dass einige Landwirte die angesprochenen Säcke bereits für das heurige Jahr angekauft haben. Sollte dies der Fall sein, können diese Landwirte ihre Silofolien in den Säcken gratis in den Altstoffsammelzentren des Bezirkes Perg (Perg, Grein, Pabneukirchen, Schwertberg, St. Georgen an der Gusen) abgeben. Dieses Angebot gilt bis 31.12.2006.

Termin für die Herbstsammlung:

**09. November 2006
13.00 - 17.00 Uhr
im Lagerhaus Perg**

Kindergarteneinschreibung 2006

Voranmeldung:

Eltern, die vorhaben, ihr Kind für das Kindergartenjahr 2006/07 anzumelden, möchten wir bitten, sich telefonisch, unter der Nummer 07262/ 57838 oder persönlich im Kindergarten **vom 21. bis zum 28. April 2006 voranzumelden.**

Anzugeben sind:

- ❖ Name und Geb.Datum des Kindes –
- ❖ Wohnadresse-
- ❖ Name der Eltern



Einschreibung: am 17. und 18. Mai 2006 von 14 bis 16 h.

Vorangemeldete Kinder erhalten eine persönliche Einladung zur Einschreibung und einen Termin, um lange Wartezeiten zu verhindern.

Die Eltern (oder zumindest ein Erziehungsberechtigter) werden gebeten, das anzumeldende Kind zur Einschreibung mitzubringen.

Mitzubringen sind auch:

- ❖ Geburtsurkunde, Impfkarte, Informationen:



- ❖ wichtige Daten das Kind betreffend.
- ❖ Name, Anschrift-und Tel.Nr. des Hausarztes
- ❖ Kinderkrankheiten

Sie haben am Tag der Anmeldung die Möglichkeit in den Kindergarten –Nachmittagsbetrieb hinein zu schnuppern. Bitte für Eltern und Kind Hausschuhe mitbringen. Wir betreten die Gruppenräume nicht mit Straßenschuhen.

Bitte informieren Sie bitte auch eventuell neu zuziehende Familien, die vorhaben, ihr Kind in unserem Kindergarten anzumelden.

Die Kindergartenleitung

„forum oö. geschichte - Virtuelles Museum Oberöster-

Seit Dezember 2005 ist das „**Virtuelle Museum Oberösterreich**“ der Öffentlichkeit im Internet zugänglich. Die Online-Plattform setzt sich die umfangreiche Präsentation der oberösterreichischen Landesgeschichte und die Bereitstellung eines breiten, vernetzten Wissensangebot zur Kulturgeschichte Oberösterreichs zum Ziel.

Die Plattform ist im Internet unter der angeführten

Adresse erreichbar:



VIRTUELLES MUSEUM OBERÖSTERREICH

www.oogeschichte.at

www.heimatforschung-ooe.at

Tätigkeitsbericht der FF Allerheiligen/ Lebing über das Jahr 2005

Im Jahr 2005 sind der FF Allerheiligen/ Lebing 20 Mitglieder beigetreten, 3 Mitglieder sind verstorben, somit hat unsere Feuerwehr am heutigen Tage 174 Mitglieder.

Feuerwehreignisse:

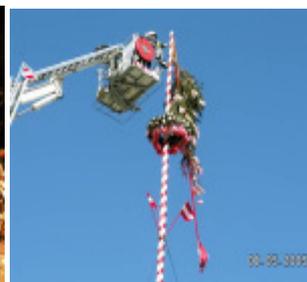
Am 08. Jänner 2005 fand im Gasthaus Lugmayr der traditionelle Feuerwehrball statt, auch wurden die Bälle der umliegenden Feuerwehren besucht.

Der Maibaum wurde am Abend des 29. April mit musikalischer Unterstützung aufgestellt, die Florianimesse am darauf folgenden Sonntag gefeiert.

Alteisensammlung:

Im März und April wurde von der FF Allerheiligen/ Lebing eine Alteisensammlung durchgeführt. Dabei konnten 10 Container mit Alteisen und 1 Container mit Autowracks befüllt werden. Diese gesammelten 67 to. Alteisen ergaben einen Erlös von 5 500.- Euro.

Wir möchten uns auf diesem Weg bei Hr. Karl Kiesenhofer, der Fam. Berthold Baumgartner und der Fam. Josef Wahl, wo die Sammelplätze eingerichtet waren, nochmals recht herzlich bedanken.



Einsätze:

Im abgelaufenen Jahr mussten verschiedene Einsätze durchgeführt werden

- 13.02 Sturmschaden in Kriechbaum- umgestürzter Baum auf der Schacherberg Bezirksstraße
- 14.04 Ölspur in Hennberg
- 08.05 Maibaumwipfel bergen
- 31.05 Hochwassereinsatz Aumühle (Grein)
- 24.05 Straßenabsicherung die einer Schulveranstaltung
- 12.08 Brandeinsatz Innreiter (Bad Zell)
- 20.08 Personenrettung aus 30 KV Leitung
- 31.11 Verkehrsunfall (Ebenhofer)
- 04.11 Verkehrsunfall (Naarntal)
- 26.11 Gasexplosion GH Wahlmühle

Auch mussten am Ende dieses Jahres, noch einige Wassertransporte durchgeführt werden, ebenso wurde von der Feuerwehr der Brandsicherheitsdienst bei verschiedenen Sonnwendfeuern und der Ordnungsdienst bei diversen Veranstaltungen gestellt.

Bei Rallye Testfahrten des BRR Teams übernahmen wir



die Absicherung des Güterwegs Oberlebing, ebenso die Streckenabsicherung bei der Mühlviertler Rallye.

Übungen:

Die monatlichen Übungen wurden am 1. Dienstag im Monat laut Übungsplan durchgeführt

Ebenso wurden regelmäßig Funk und Atemschutzübungen durchgeführt.

Die Nassübung fand am 11.06 beim An-

wesen von Hilda Leimlehner (Klein Berger) statt.

Dazu einige Schlagworte: Einsatzleiter Grkdt Alois Himmelbauer, Wasserentnahmestelle der Bach beim Güterweg Steinreithmühle, eine ca. 300 Meter lange Zubringerleitung, Personenrettung durch den Atemschutztrupp.

Am 28.10 nahm die FF Allerheiligen/ Lebing, an der, von der FF Perg bestens organisierten, Alarmstufe 3 Übung teil. 12 Feuerwehren mit ca. 150 Mann bekämpften- als Übungsannahme- den Vollbrand des Lagerhauses in Perg. Parallel dazu wurde als Übungsszenario angenommen, dass ein PKW mit einem Waggon kollidierte, welcher zu guter Letzt auch noch gefährliche Stoffe geladen hatte.



Im Herbst wurde, wie jedes Jahr, im Kindergarten und in der Schule ein Räumungsalarm durchgeführt, damit im Ernstfall die Kinder und Lehrer richtig reagieren.

Bewerbe:

Im Jahr 2005 war wieder eine Bewerbungsgruppe der FF Allerheiligen/ Lebing aktiv. An verschiedenen Trockenbeweben im Bezirk und Umgebung sowie beim Landesbewerb in Mauerkirchen wurde erfolgreich teilgenommen.

Ebenso nahmen 2 Zillenbesatzungen unserer Feuerwehr beim Landeswasser-



wehbewerb in Au a D. teil und konnten das Leistungsabzeichen in Bronze erreichen.

Kursbesuche:

2005 bildeten sich folgende Kameraden in der Landesfeuerwehrschule weiter:

- Grundlg.: Petra Zimmerberger
- Gruppenkdt-Ig.: Michael Raab
- Wasserwehrgrundlg.: Fritz Fischl, Helmut Knoll, Willhelm Temper, Martin Wahl und Bernhard Raab

Jugendgruppe:



Im vergangenen Jahr wurde eine Jugendgruppe bei der FF Allerheiligen/ Lebing gegründet.

Als Jugendbetreuer konnte niemand geringerer als ein Mitglied der Weltmeistertruppe 1995 aus Tragwein, Josef Edtbauer gewonnen werden. Wir wünschen Josi mit seiner Jugendgruppe viel Erfolg.

Ferienaktion:

In den Sommerferien veranstalteten BI Fischl und seine Helfer ein abwechslungsreiches Programm, von der Besichtigung der Fahrzeuge samt Inventar, über praktische Feuerlöschertests



bis hin zur Hauptattraktion, dem Schaumteppich. Diese Veranstaltung war mit 40 Kindern und etlichen Erwachsenen sehr-

gut besucht und war sicherlich der Höhepunkt der Kinderferienaktion 2005.

Zeltfest:

Vom 09. -11. Sep veranstaltete die FF Allerheiligen/ Lebing ein Zeltfest. Zahlreiche freiwillige Helfer unterstützten uns beim Aufbau, an den Veranstaltungstagen so-



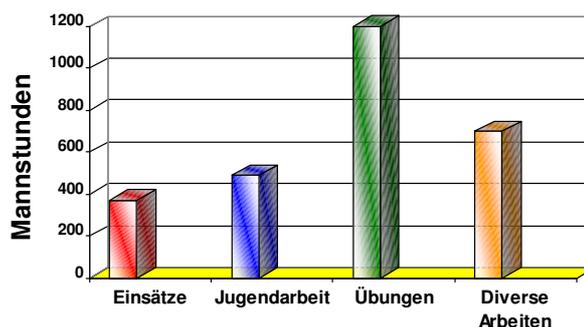
wie beim Zusammenräumen. Auf Grund

des guten Wetters, hätten die Besucherzahlen, Freitag und Samstag, höher sein können.

Am Sonntag wurde die Feldmesse, sowie der Frühschoppen, von der Musikkapelle Windhaag musikalisch umrahmt. Am Sonntagnachmittag wurde die Jugendgruppe der Öffentlichkeit vorgestellt.

Statistik:

Zeitaufwand der FF Allerheiligen/Lebing 2005



Im abgelaufenen Jahr wurden 6 Kommandositzungen abgehalten.

Bakteriologische Trinkwasseruntersuchung-Prüfbericht

Prüfberichtsnummer: H690306
 Prüfbericht ausgefertigt am: 15. 03. 2006
 Gesamtseiten des Prüfberichtes: 01
 Bezeichnung d. Prüfgegenstandes: Trinkwasser
 Probenbezeichnung: Auslauf Gemeindeamt Allerheiligen, - ID:1101/1000 Stelle 01
 Datum der Probenahme: 08/03/06
 Transport der Probe: sterile Schottgefäße; 1/4 °C
 Datum der Probenaufarbeitung: 08/03/06
 Probenahme durch: Bioanalyticum®, Institut für Mikrobiologie und Hygiene GmbH
 Probenherkunft: Gemeindeamt Allerheiligen i. M.
 A-4320 Allerheiligen Nr. 2

Parameter	Dimension	Messwerte	Parameterwerte der TWV BGI. 304/2001
<i>Bakteriologische Untersuchung</i>			
Gesamtkeimzahl 22°C/72 h	KBE/ml	12 in 1 ml	100 in 1 ml
Gesamtkeimzahl 37°C/48 h	KBE/ml	8 in 1 ml	20 in 1 ml
Escherichia coli	KBE/ml	NICHT nachweisbar in 100 ml	NICHT nachweisbar in 100 ml
coliforme Bakterien	KBE/ml	NICHT nachweisbar in 100 ml	NICHT nachweisbar in 100 ml
Enterokokken	KBE/ml	NICHT nachweisbar in 100 ml	NICHT nachweisbar in 100 ml
Pseudomonas aeruginosa	KBE/ml	in 100 ml	NICHT nachweisbar in 100 ml
Clostridium perfringens	KBE/ml	in 100 ml	NICHT nachweisbar in 100 ml

Untersuchung gem. Richtl. 80/778/EWG. Die Beurteilung erfolgt nach dem Öst. Lebensmittelbuch Codexkap. B1 sowie BGI. 304/2001: Trinkwasserverordnung-TWV.
 KBE = koloniebildende Einheiten. Untersuchungsmethoden: DIN 38 411 Teil 5, DIN 38 411 Teil 6, ÖNORM M 6611 Teil 2, ISO9308/1, ÖNORM M661 Teil 2, DIN 38411 Teil 8, ÖNORM EN 26461-2. Arbeitsanweisungen: AW06601/04/5, AW06601/06/4, AW06601/09/3, AW06601/14/3, AW06601/15/2.

Der vorliegende Befund betrifft ausschließlich die bakteriologische Qualität des Trinkwassers. Die Beurteilung der gesamten Trinkwasserqualität erfordert zusätzlich eine chemisch-physikalische Analyse. Die VERÖFFENTLICHUNG bzw. VERVIELFÄLTIGUNG des Prüfberichtes-auch auszugsweise-bedarf der schriftlichen Bewilligung. Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die spezifizierten Proben. Methoden, die nicht eine Bezeichnung „AW...“ aufweisen, unterliegen nicht dem akkreditierten Bereich.

DAS WASSER IST IM GEGENWÄRTIGEN ZUSTAND BEZOGEN AUF DEN VORLIEGENDEN BAKTERIOLOGISCHEN BEFUND

GENUSSSTAUGLICH

GENUSSUNTAUGLICH

Geld zurück für ihr Kühlschrankspickerl! – Frist ist verlängert worden!

Mit der Elektroaltgeräte-Verordnung ist es gelungen, dass alle Elektroaltgeräte im Haushalt in Zukunft gratis bei den Altstoffsammelzentren zurückgegeben werden können. Auch für Kühlschränke müssen Sie künftig daher keine Entsorgungsplakette mehr kaufen. Falls Sie in der Vergangenheit eine Plakette erworben haben, bekommen Sie auch heuer noch Ihr Geld zurück.

Und so funktioniert es:

Holen Sie sich einen Antrag im Altstoffsammelzentrum oder bei Ihrem Gemeindeamt (siehe Bild) ab, kleben Sie die Plakette auf und füllen Sie den Antrag gut leserlich aus. Danach senden Sie den Antrag in einem Kuvert an das UFH (Umweltforum Haushalt)



Kühlgeräte-Entsorgungsplakette für ein Kühlgerät

Gutschein
im Wert von **€ 7,27**

ANTRAG
zur Entsorgung eines kaputten Kühlgerätes

GELD ZURÜCK FÜR IHR KÜHLSCHRANK-PICKERL

DENK AN MICH DEN BEIM ELEKTROGEMÄTE-ENTSORGEN

Kühlschrankspickerl bei Entsorgung des kaputten Kühlgerätes:

Bringen Sie Ihr kaputtes Kühlgerät mit der aufgeklebten UFH- oder PEG- Entsorgungsplakette dem UFH-Gutschein mit dem gut leserlich ausgefüllten Antrag zur Sammelstelle. Wenn Sie ein neues Kühlgerät kaufen, können Sie Ihr Altkühlgerät auch beim Händler zurückgeben. Lassen Sie sich die Übernahme in jedem Fall bestätigen, indem Sie nebenstehenden Antrag firmenmäßig abzeichnen lassen.

Ab 1. Juni 2006 ist nur mehr diese Möglichkeit durchführbar.

Für weitere Fragen steht Ihnen das UFH-Infotelefon : 0810/144166 zur Verfügung.

Wir gratulieren!

75 Jahre

Voggenberger Karl, Allerheiligen
95, am 05.04.

80 Jahre

Rammer Martin, Judenleiten 17,
am 20.03.



Hinterholzer Theresia, Oberlebing 39, am
31.03.

Hinterholzer Johann, Oberlebing 39, am 02.04.



Osterbaum schön geschmückt

Am Palmsonntag wurde, wie jedes Jahr, der Osterbaum prachtvoll geschmückt. Zahlreiche Kinder halfen beim Schmücken des Baumes. Für die selbstbemalten Plastikeier, die die Kin-

der mitbrachten, erhielten Sie als „Dankeschön“ eine kleine Überraschung vom Verschönerungsverein.



Früh übt sich wer ein „Bau“meister werden will ...

Sie heißen KAPLA-Bausteine – mit ihnen verbringen die Schüler der 2. Schulstufe die großen Pausen und entdecken die Baukunst. Spielerisch steigern die Kinder der Volksschule Allerheiligen ihre kognitiven und motorischen Leistungen.

So mancher Architekt oder Baumeister würde vor Neid erblassen, würde er die großartigen Bauwerke zu Gesicht bekommen. Wer weiß – vielleicht befindet sich unter den „kleinen Bauherren“ ein künftiger Architekt!



Entsorgung von Rasen- grünschnitt



Für die Entsorgung von Rasengrünschnitt konnte die Gemeinde die Familie Ortner Franz und Maria, Bauerngleich, in Hennberg 4 gewinnen. Der Grünschnitt wird in seiner Biogasanlage verarbeitet. Frischer Rasengrünschnitt kann ab sofort bei der Fam. Ortner abgeliefert werden. Es dürfen keine Küchenabfälle und Staudenreste im Grünschnitt sein, ansonsten wird die Annahme abgelehnt.

Schuldnerberatung kostenlos oder kostenpflichtig

Die Sozialabteilung des Landes OÖ. fördert seit Jahren die erfolgreiche Arbeit der beiden bevorzugten Schuldnerberatungsstellen in Oberösterreich. Eine Massen-Aussendung eines gewerblichen Anbieters aus Niederösterreich an Gemeinden, Gerichte, AMS usw. sorgte für Verwirrung in Oberösterreich.

Wichtiger Hinweis:

Im gesamten Bundesland Oberösterreich besteht ein flächendeckendes Beratungsangebot an kostenloser, professioneller Schuldnerberatung. Seitens des OÖ. Sozialressorts empfehlen wir daher, dringend Ratsuchende mit Schuldenproblemen an die bevorrechteten Beratungsstellen zu verweisen.

Weitere Infos finden Sie unter:

www.schuldner.hilfe.at
Tel.: 0732/77 77 55 11

Änderung der Termine - Mutterberatung 2006

Aufgrund der geringen Besucherzahl bei den letzten Mutterberatungsterminen wurde uns seitens der Bezirkshauptmannschaft Perg mitgeteilt, dass ab sofort die Termine nur mehr alle zwei Monate stattfinden werden. Folgende Termine wurden festgelegt:

11. Mai 2006
14. Sept. 2006

13. Juli 2006
09. Nov. 2006

Sprechtage der Oö. Patienten- und Pflegevertretung

Die Oö. Patienten- und Pflegevertretung beim Amt der Oö. Landesregierung hält in Erfüllung des durch das Oö. Krankenanstaltengesetz 1997 und das Oö. Pflegevertretungsgesetz 2005 ergangenen Auftrages am

**Montag, 29. Mai 9.00 - 12.00 Uhr, bei
der Bezirkshauptmannschaft Perg**

einen Sprechtag ab.
Bei diesem Sprechtag sind auch Beschwerden in Zusammenhang mit der Heimunterbringung möglich.

Hundekunde- Kurs



Für den nach dem Oö. Hundehaltengesetz 2002 geforderten Hundekunde-Kurs (Sachkundenachweis) bietet der Österreichische Retriever Club Perg einen Termin an:

**Mittwoch, 3. Mai 2006
um 19.00 Uhr**

Gasthaus Froschauer, Zeitling 3, Perg
Teilnehmergebühr inkl. Kursunterlagen
und amtliche Sachkunde-
bestätigung 20,- Euro.
max. 25 Teilnehmer
telefonische Anmeldung
unter: 07262/57043

Milch- und Saftpackungen kommen in den ÖKO-BAG oder in die ÖKO-BOX!

REInkartonation – aus Karton wird wieder Karton

Gebrauchte Milch- und Saftverpackungen (Getränkekartons) werden im ÖKO-BAG oder in der ÖKO-BOX gesammelt. Nur so ist es möglich, Getränkekartons stofflich zu verwerten

– das heißt, zu recyceln. Sie müssen Ihre Getränkekartons vollständig entleeren und mit wenig kaltem Wasser ausspülen. Vergessen Sie nicht, vorher alle Laschen der Packung zu öffnen. Jetzt brauchen Sie sie nur mehr flach gefaltet in Ihren ÖKO-BAG

(oder BOX) zu schichten. Verschlüsse können auf den Getränkekartons bleiben; größere Getränkekartons bitte einfach noch einmal in der Mitte falten. Beachten Sie bitte auch die auf den ÖKO-BAGs aufgedruckten Hinweise!

Bringen Sie die vollen ÖKO-BAGs zur Mobilen ASI oder in das nächste Altstoffsammelzentrum.

Sie können Ihren ÖKO-BAG oder Ihre ÖKO-BOX aber auch bei jedem Postamt

kostenfrei zum Recycling schicken. So können Sie ebenfalls sicher sein, dass Ihre leeren Getränkekartons umweltgerecht entsorgt und zum Kartonrecycling gelangen.

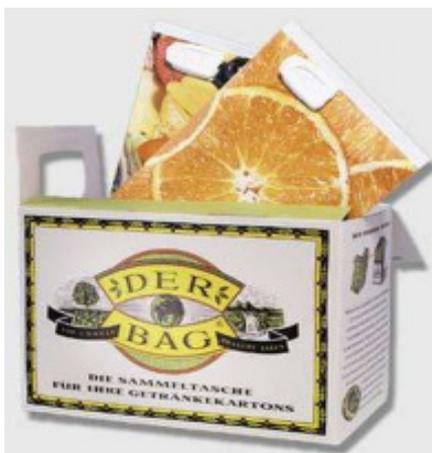
Die Sammlung über „Gelber Sack“ oder gelber Tonne ergänzt das System der ÖKO-Box, jedoch entsprechen Getränkekartons aus dieser gemischten Erfassung gebrauchter Verpackungen nicht dem Sauberkeitsgrad, der für

das Recycling notwendig ist und müssen überwiegend thermisch verwertet werden.

Helfen auch Sie mit Abfallgebühren niedrig zu halten und die Umwelt durch Rohstoffeinsparungen zu schonen und bringen Sie Ihren vollen ÖKO-BAG ins Altstoffsammelzentrum oder zur Mobilen Alt- und Problemstoffsammlung!

Weitere Informationen:

Bezirksabfallverband Perg
Telefonnummer. 07262/53134



Der perfekt maschinenlesbare Adressblock

Wenn der Name des Postleitzahl-Gebiets von dem des Bestimmungsortes abweicht, so gibt es zwei korrekte Möglichkeiten der Adressierung:

1 Möglichkeit 1: Der Ortsname wird als vorletzte Zeile geschrieben.



2 Möglichkeit 2: Der Ortsname wird anstelle des PLZ-Gebietes verwendet.



Terminplaner

	April		
Mi. 19.04.	wöchentlich SPORT-UNION Fußball-Nachwuchstraining, um 18.00 Uhr, Sportplatz	Fr. - So.	ASKÖ Kinder-Zeltlager,
Mi. 19.04.	wöchentlich SPORT-UNION Nordic - Walking, Treffpunkt Wohlhofer (Kreuzung Güterweg Gschwendt, 19.00 Uhr	21.-23.07.	Kriechbaum 15:00 Uhr
Sa 22.04.	Knappenkappelle Kamig, „Die schönsten Lieder der Kastelruther Spatzen“ Kulturtreffbad Tragwein, 20.00 Uhr	Fr.28.07.u.	TRT Mühlviertler Rallye
Sa.22.04.	Musikverein, Kirchenkonzert, 20.00 Uhr	Sa. 29.07.	
Sa. - So.		Fr.28.07. bis	SPORTUNION-Ferienlager
29.-30.04.	Musikverein, Konzertwertung Mitterkirchen	So.30.07.	Rappottenstein,13.00 Uhr-Abfahrt Ortsplatz Allerheiligen
Sa.29.04.	Maibaumaufstellen		
	Mai		August
Sa. 06.05.	SPORT-UNION TT- Ausflug Kopfung – Baumkronenweg, Abfahrt: 08:00 Uhr	Sa.01.08.	FF, TLF Schulung 19.30 Uhr, Feuerwehrhaus
Sa.06.05.	ASKÖ Allerheiligen Nordic-Walking-Event, Start 8.00 Uhr Kriechbaum	So.06.08.	Öaab Entenrally Naarntal
So.07.05.	Öaab Wandertag Allerheiligen Nachmittag	Fr.11.08.	FF, Kameradschaftsabend, 19.30 Uhr, Feuerwehrhaus
Di.16.05	Ausflug Pensionistenverband	Sa.12.08.	Grill-Nachmittag Pensionistenverband
So.21.05.	FF- Löschfahrzeugsegnung, Kirchenplatz Allerheiligen,ca. 10.00 Uhr	Sa.12.08.	TCA Quell-Turnier, Tennisplatz Allerheiligen
Sa.27.05.	ASKÖ Frühlings-Nordic-Walking Mühlviertler Alm, 8.30 Uhr Unter - weißenbach	Sa.12.08.bis	Quellfest-Allerheiligen i.M.
	Juni	So.13.08.	
Sa.03.06.	ASKÖ Radwandertag Kriechbaum 09:00 Uhr	Di.15.08.	Festgottesdienst der „Goldenen und Silbernen Jubelpaare“ Goldhaubengruppe Allerheiligen, 9.00 Uhr
So.04.06.	SPORT-UNION Ortsmeisterschaft Fußball,Turnplatz Allerheiligen	So.20.08.	TCA Finalsplele-Clubturnier
Sa.17.06.	Open-Air, Klostertaler GH Mühlviertlerblick	So.20.08.	SPÖ Dämmerchoppen Allerheiligen
Sa.17.06. -	IVV-Quell - Wandertag, Start: 7.00-13.00 Uhr, Bauhof Gemeindeamt		
So. 18.06.	ARGE Mühlviertler Quell	September	
Di. 20.06.	Ausflug Pensionistenverband	So.03.09.	TCA Tennis-Juxturnier, Tennisplatz Allerheiligen
Fr. 23.06.	ASKÖ Sonnwendfeier Kriechbaum, 20:00 Uhr	Di.05.09.	Einsatzübung mit Atemschutz 19.30 Uhr, Feuerwehrhaus
Ersatztermin:	Sa 01.07.2006	So.10.09.	Ausflug Pensionistenverband
Sa.24.06.	Weinheuriger Schneiderberger SPÖ-Allerheiligen		ASKÖ Bergturnfest Offensee 09:00 Uhr
Fr.30.06.	SPORT - UNION Sonnwendfeuer Vizebgm. Baumgartner vulgo. Schoberer, 20.00 Uhr		
	Juli		Oktober
So.02.07.	Musikverein Marschwertung Dimbach	Sa.07.10.	ASKÖ, Herbst-Nordic-Walking 8.30 Uhr, Bad Zell
Fr.07.07.	ASKÖ Völkerball-Turnier Kriechbaum,17.00 Uhr	Sa.07.10.	FF, Überprüfung Wasserentnahmestellen, 13.00 Uhr Feuerwehrhaus
Sa.08.07.	SPÖ Rock-Konzert Kriechbaum ASKÖ-Platz	Sa.21.10.	Musikverein, Vereinskonzert
So.09.07.	SPÖ Frühschoppen Kriechbaum, ASKÖ-Platz	Do.26.10.	ASKÖ- Wandertag und Fit-Lauf Kriechbaum, 09:00 Uhr
Mo.-Fr.	TCA Kindertenniskurs, 8.00-10.00 bzw. 10.00-12.00 Uhr, weitere Informationen unter 07262/57241	Sa.28.10.	Halloween-Party, 17.00 Uhr ASKÖ-Clubheim
10.-14.			
Sa.15.07.	Öaab Weinheuriger Allerheiligen	Sa.18.11.	November
		So.26.11.	FF, Gefahren bei Forstarbeit 9.00 Uhr, Feuerwehrhaus
			Musikermesse
			Dezember
		Sa.16.12.	ASKÖ Weihnachtsfeier Klubheim Kriechbaum,15:00 Uhr
		Di.19.12.	Weihnachtsfeier Pensionistenverband
		Di.26.12.	FF Jahreshauptversammlung, 9.00 Uhr GH Lugmayr
		Do.28.12.	ASKÖ Wanderer Jahresabschluss Kriechbaum,13:00 Uhr